

Antrag auf Anerkennung als EKVO-Laboratorium gem. § 10 EKVO

Der Antrag ist in einfacher Ausfertigung per Post bzw. mittels elektronischem Datenträger (z.B. CD-ROM, USB-Stick) oder per E-Mail an:

Hessisches Landesamt für
Naturschutz, Umwelt und Geologie
Dezernat W2
Rheingaustraße 186
D-65203 Wiesbaden

E-Mail: Honglin.Yan-Lehmann@hlnug.hessen.de

zu richten.

Das HLNUG hat hierzu Vorlagen vorbereitet. Diese sind auf der Internetseite des HLNUG verfügbar (s. <http://www.hlnug.de/themen/wasser/abwasser/regelungen.html>).

Unterlagen aus einem Akkreditierungs- bzw. Notifizierungsverfahren nach DIN EN ISO 17025 und nach Fachmodul Wasser werden berücksichtigt. In diesem Fall werden Sie gebeten, neben dem Akkreditierungsbescheid mit Anlagen, die Berichte der Begutachter sowie die Abweichungsberichte mit Ihrem Antrag einzureichen.

Nur vollständige Antragsunterlagen können zeitnah im HLNUG bearbeitet werden. Prüfen Sie bitte Ihren Antrag auf Vollständigkeit.

Für die Anerkennung, die Rücknahme eines Antrags, die Ablehnung, Verlängerung und den Widerruf wird eine Gebühr erhoben. Sie wird nach Aufwand und Umfang des Anerkennungsverfahrens erhoben. Die Kosten richten sich nach der Allgemeinen Verwaltungskostenordnung (AllgVwKostO) und der Verwaltungskostenordnung für den Geschäftsbereich des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (VwKostO-MUKLV) in der jeweils gültigen Fassung.

Einzureichende Unterlagen zur Anerkennung sowie zur Verlängerung der Anerkennung von EKVO-Laboratorien nach § 10 EKVO:

- Antrag auf Anerkennung als EKVO-Laboratorium gem. § 10 EKVO
- Verpflichtungserklärung
- Datenschutzerklärung
- Personelle Besetzung des Laboratoriums ¹
 - Unterlagen der Laborleitung
 - Unterlagen der stellvertretenden Laborleitung
 - Unterlagen der/des Qualitätssicherungsbeauftragten
 - Beauftragte (sofern diese zu bestellen/benennen sind)
- Konzept zur Weiterbildung/Fortbildung der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen
- Umgangsgenehmigung für ECD
- Anzeige bzw. Genehmigung für die Durchführung von Tierversuchen
- Gentechnische Genehmigung
- Erlaubnis für das Arbeiten mit Krankheitserregern
- Interne Audits (nicht akkreditierte Labore bitte vorlegen)
- Kopie weiterer Notifizierungen/Akkreditierungen mit Begutachtungsbericht(en) des Laboratoriums
 - Akkreditierungsbescheid
 - Akkreditierungsurkunde
 - Anlage zur Akkreditierungsurkunde
 - Überwachungsmatrix
 - Begutachtungsberichte der letzten Begutachtung
 - Dazugehörige Abweichungsberichte und Korrekturmaßnahmen den Bereich Abwasser betreffend
 - Anerkennung/Notifizierungsbescheid des Sitzbundeslandes
- Liste der erfolgreichen Ringversuchsteilnahmen der letzten 2 Jahre in den beantragten Untersuchungsbereichen
- akt. Organigramm
- Parameterkurzliste (bitte als XLSX-Datei elektronisch übermitteln) ¹

¹ Bei mehr als einem Standort ist für jeden Standort eine separate Liste auszufüllen/beizufügen.

Inhaber des EKVO-Laboratoriums	Name des EKVO-Laboratoriums <small>(falls gemeinsame Anerkennung mehrerer Standorte beantragt wird, bitte hier nur Angaben zur Hauptstelle)</small>
Name: Straße: PLZ: Ort: Land: Telefon: Telefax: E-Mail:	Name: Straße: PLZ: Ort: Telefon: Telefax: E-Mail:

Die Antragstellung erfolgt gemeinsam für die Zweigstelle in ²:
Name: Straße: PLZ: Ort: Telefon: Telefax: E-Mail:

Für Rückfragen steht zur Verfügung
Abteilung: Herr/Frau: Telefon: Telefax: E-Mail:

Die Anerkennung wird beantragt gemäß		
§ 10 (4) Nr. 1 EKVO	Betriebsteil der Unternehmerin oder des Unternehmers einer Abwasseranlage für die eigenen Abwasseranlagen	<input type="checkbox"/>
§ 10 (4) Nr. 2 EKVO	Einrichtung einer öffentlich-rechtlichen Körperschaft für die Mitglieder der Körperschaft und für sonstige Unternehmerinnen oder Unternehmer von Abwasseranlagen	<input type="checkbox"/>
§ 10 (4) Nr. 3 EKVO	Einrichtung einer wissenschaftlichen Institution des Landes für Unternehmerinnen oder Unternehmer von Abwasseranlagen	<input type="checkbox"/>
§ 10 (4) Nr. 4 EKVO	privatrechtliche Einrichtung für Unternehmerinnen oder Unternehmer von Abwasseranlagen	<input type="checkbox"/>

² bei mehreren Zweigstellen bitte Beiblatt beifügen (s. S. 5)

Art des Antrages	
Es handelt sich um einen Erstantrag/Neuantrag	<input type="checkbox"/>
Es handelt sich um einen Änderungsantrag	<input type="checkbox"/>
Es handelt sich um einen Erweiterungsantrag	<input type="checkbox"/>
Es handelt sich um einen Verlängerungsantrag	<input type="checkbox"/>
Es handelt sich um einen Antrag auf Gleichwertigkeitsfeststellung einer Anerkennung anderer deutschen Bundesländer	<input type="checkbox"/>
Es handelt sich um einen Antrag auf Gleichwertigkeitsfeststellung einer Anerkennung anderer Mitgliedstaaten der Europäischen Union ³	<input type="checkbox"/>
Die bestehende Zulassung läuft aus am:	

Unterschrift/en der Antragstellerin/des Antragstellers

Ort, Datum

Unterschrift: _____
Name: (_____)

Firmenstempel

³ Bitte in die deutsche Sprache übersetzen (s. § 23 HVwVfG)

Beiblatt

Die Antragstellung erfolgt gemeinsam für die Zweigstelle/n in:

Name:
Straße:
PLZ:
Ort:
Telefon:
Telefax:
E-Mail:

Name:
Straße:
PLZ:
Ort:
Telefon:
Telefax:
E-Mail:

Name:
Straße:
PLZ:
Ort:
Telefon:
Telefax:
E-Mail:

Name:
Straße:
PLZ:
Ort:
Telefon:
Telefax:
E-Mail: